

Informationsveranstaltung für Praktiker

Entwicklung von Lösungen für die Deponierung und Verwertung von Aschen aus der Holzverbrennung

ein Projekt zur Förderung und Unterstützung der energetischen Holznutzung aus dem Schweizer Wald

Ort: EBL, Mühlemattstrasse 6, 4410 Liestal
Zeit: Mittwoch den 28. Februar 2018 um 17.30 -19.30 Uhr
Kosten: CHF 50.- pro Person für Mitglieder IG Holzenergie Nordwestschweiz
CHF 100.- für Nichtmitglieder
Der Betrag ist vor Ort in Bargeld zu bezahlen

Einleitung

Holzenergie ist nach der Wasserkraft die wichtigste erneuerbare Energie unseres Landes. Sie deckt mittlerweile über 10% unseres Wärmebedarfs und spielt deshalb auch in der Energiestrategie 2050 eine wichtige Rolle. Das wurde auch von Frau Bundesrätin Doris Leuthard in ihrer Beantwortung einer entsprechenden Interpellation im Ständerat im September 2017 bestätigt. Dieses Projekt soll dazu beitragen für die Entsorgung der Holzasche umweltschonende, nachhaltige und ökonomisch interessante Lösungen zu erarbeiten. Unter Entsorgung wird sowohl die stoffliche Wiederverwertung wie auch die Deponierung verstanden.

In der Schweiz wird Holz in über 500'000 Anlagen verbrannt und energetisch genutzt. Die dabei entstehenden Aschen enthalten gewisse Konzentrationen von Schadstoffen wie Schwermetalle, welche eine geordnete Deponierung oder Verwertung notwendig machen.

Um diese Prozesse im Interesse der Holzanlagenbetreiber möglichst umweltfreundlich und kostengünstig durchführen zu können haben der Schweizerverband für Umwelttechnik (SVUT) und Holzenergie Schweiz (HE-S) mit Unterstützung des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) das Projekt HARVE lanciert.

Ziel der Veranstaltung

Informationsanlässe sollen dazu beitragen, die Akteure der Branche zusammen zu bringen und Informationen über die aktuellen Entwicklungen rund um das Thema Holzasche zu vermitteln. Folgende Themen werden behandelt:

- Einführung in die Holzaschen-Thematik
- HARVE, Projektvorstellung, Projektziele und Partizipation Möglichkeiten
- Aktueller Stand Entwicklungen Abfallverordnung (VVEA) und deren Auswirkungen auf Deponierung und Kosten.
- Regionale Lösungen der Aschenlogistik bis zu der Deponierung

HARVE Projekt c/o: Holzenergie Schweiz & Schweizer Verband für Umwelttechnik; maurice.jutz@svut.ch,
info@holzforst-consulting.ch

Zielgruppen

- Betreiber von Holzheizanlagen aller Grössenordnungen
- Transporteure und Entsorgungsunternehmen
- Unternehmen im Bereich Reststoffverwertung
- Behörden, Berater Dienstleister
- Unternehmen im Umwelttechnikbereich
- Hochschulinstitute, Forschung und Entwicklung

Programm:

- 05 min Begrüssung und Zielsetzung
IG Holzenergie Nordwestschweiz, Beat Andrist; Vize Präsident
- 05 min Einführung in die Thematik
HARVE Projekt Michael Tobler; Projektleiter Holzenergie
- 15 min HARVE Projekt: Projektzeile und Vorgehen: Nutzen für Holzverbrennungsanlagenbetreiber, Transporteure-Entsorger, Verwerter und Deponiebetreiber
HARVE Projekt Maurice Jutz; Projektleiter SVUT
- 15 min Umweltgerechter Umgang mit Asche: Rechtliche Grundlagen und Stand der Technik
Uttinger Dominic, Amt für Umweltschutz und Energie, Kanton Baselland
- 15 min Projektbericht: Aktueller Entsorgungsweg von Holzasche der Firma RCW
Rey Markus; Recycling Center Wannan AG (RCW)
- 20 min Diskussion
- 05 min Schlusswort - Hinweis auf die Networking-Möglichkeiten
- 45 min Apéro - Kontakte zu den Experten

Anmeldung unter: info@holzforst-consulting.ch, oder
Telefon Nr. 079 823 77 14 oder unter
<https://doodle.com/poll/hykup2rxnukt7ezs>

Anmeldeschluss ist der 23. Februar 2017.

Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch

Andreas Keel

Beat Huber

Michael Tobler

Maurice Jutz

